

# I. Anmeldung

TOP: 6.0- Nachreichung

## Werkausschuss Servicebetrieb Öffentlicher Raum

Sitzungsdatum 09.11.2016

öffentlich

### Betreff:

BG Röthenbach Ost - Stichstraßen- ; Nachtragsobjektplan

### Anlagen:

Erläuterungsbericht

Finanzierungsübersicht

Beschluss Bau- und Vergabeausschuss 10.06.2008

### Bisherige Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
Stadtrat	09.11.1994	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bau-und Vergabeausschuss	10.06.2008	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

### Sachverhalt (kurz):

Der übergeleitete Objektentwurf (direkter Objektplan) für die Straßenbaumaßnahme "Röthenbach Ost Stichstraßen und Wege" wurde am 17.10.1994 vom Bauausschuss begutachtet und vom Stadtrat am 09.11.1994 mit Gesamtkosten von 8.250.000,00 DM (4.218.158,02 EUR) beschlossen.

Wegen Kostenerhöhungen wurde ein Nachtragsobjektplan erforderlich, der am 10.06.2008 vom Bau- und Vergabeausschuss beschlossen wurde und die Gesamtsumme auf 4.520.000,00 EUR erhöhte.

Der vorliegende Nachtragsobjektplan enthält die für die endgültige Herstellung der Stichstraßen des Baugebiets Röthenbach Ost anfallenden Mehrkosten.

### Baukosten

Die im ursprünglichen Objektplan geplante Bauzeit von 8 - 10 Jahren für den Ausbau der Stichstraßen im Baugebiet Röthenbach Ost wurde auf Grund der langsam fortschreitenden Bebauung der Grundstücke wesentlich verlängert. Ein Großteil wurde bereits in Vorerschließung hergestellt und über die Jahre durch die Anwohner genutzt. Unbebaute Grundstücke verzögerten bis heute die Fertigstellung. Die Verzögerung der Bauzeit durch die langsam fortschreitende Wohnbebauung und der enorme Preisanstieg der vergangenen Jahre beim Straßenbau lassen die Baukosten über den alten Ansatz steigen.

Die noch herzustellenden Flächen wurden aktuell aufgemessen und die Kosten nach den aktuellen Verhältnissen neu geschätzt. Im Ergebnis der Schätzung ergab sich ein Restaufwand von 3.049.000,00 EUR. Unter Einrechnung der bereits vorhandenen Mittel verbleibt ein zu finanzierender Bedarf von gerundet 1.600.000,00 Euro.

**Beschluss-/Gutachtenvorschlag:**  
siehe Beilage

**1. Finanzielle Auswirkungen:**

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)

- Ja

Kosten noch nicht bekannt

Kosten bekannt

<b><u>Gesamtkosten</u></b>	1.600.000 €	<b><u>Folgekosten</u></b>	4.858 € pro Jahr
		<input checked="" type="checkbox"/> dauerhaft	<input type="checkbox"/> nur für einen begrenzten Zeitraum
davon investiv	1.600.000 €	davon Sachkosten	€ pro Jahr
davon konsumtiv	€	davon Personalkosten	€ pro Jahr

**Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?**

(mit Ref. II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. II / Stk in Kenntnis gesetzt)

- Ja

- Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:  
Abstimmung zwischen SÖR und Ref. II laufen derzeit

**2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:**

- Nein (→ weiter bei 3.)
- Ja
  - Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans
  - Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)
  - Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

**2b. Abstimmung mit OrgA ist erfolgt** (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja
- Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

**3. Diversity-Relevanz:**

- Nein
- Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:  
Es handelt sich um reine Bauleistungen. Planerische Belange sind nicht betroffen.

**4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:**

- RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)
- 
- 
- 

II. Herrn OBM

III. SÖR/WB

Nürnberg,  
Servicebetrieb Öffentlicher Raum Nürnberg  
Erster Werkleiter

(4991)